MIBA ANLAGEN 9

Miniatur Wunderland
Hamburg

Von den Alpen
an die Nordsee

Amerika und
Skandinavien

Best.-Nr. 150 87325
ISBN 978-3-89610-241-6

4 195914 110009 09

Modellbahn unter Spannung

Während bei den Modellfahrzeugen meist jedes epochentypische Detail korrekt vorhanden ist, bestehen beim Nachbau von Oberleitungen auf Modellbahn-Anlagen große Unsicherheiten, vor allem was die korrekte Funktion und Platzierung der oft filigranen Bauteile anbelangt. Diese Lücke schließt der neue MIBA-Report-Band. Er erläutert zunächst die unterschiedlichen Vorbildbauarten in allen Einzelheiten: Von der Regelfahrleitung 1928 aus der Vorkriegszeit über die Re 160 der Bundesbahn bis hin zu den Varianten Re 250 und Re 330 für Schnellfahrstrecken. Sodann wird Schritt für Schritt gezeigt, wie eine korrekte Fahrleitungsanlage im Modell entsteht. Hierbei gibt es nicht nur wertvolle Tipps und Tricks für die Montage der Großserien-Oberleitungen von Sommerfeldt, Viessmann und Märklin. Eine ausführliche Marktübersicht lässt auch die Kleinserienhersteller nicht unberücksichtigt. Ein längst überfälliger Praxisratgeber für alle Vorbildorientierten Modelleisenbahner!

100 Seiten im DIN-A4-Format, Klebebindung,
mehr als 230 Fotos und Zeichnungen

Best.-Nr. 150 87243 • € 15,-

Weitere Bände in dieser Reihe

Michael Meinhold
Zugbildung 1
Best.-Nr. 150 87224 • € 15,-

Michael Meinhold
Zugbildung 3
Best.-Nr. 150 87237 • € 15,-

Michael Meinhold
Zugbildung 4
Best.-Nr. 150 87239 • € 15,-

Stefan Carstens
Mechanische Stellwerke 1
Best.-Nr. 150 87233 • € 15,-

Thomas Mauer
Mechanische Stellwerke 2
Best.-Nr. 150 87234 • € 15,-

Peter Driesch
Dienstfahrzeuge 2
Best.-Nr. 150 87236 • € 15,-

Stefan Carstens
Signale 1
Best.-Nr. 150 87240 • € 18,-

Stefan Carstens
Signale 2
Best.-Nr. 150 87241 • € 18,-

Stefan Carstens
Signale 3
Best.-Nr. 150 87242 • € 18,-

ÜBERBLICK IM ÜBERFLUG 4

ALLES IM WUNDERLAND 16

WIE ES ENTSTAND 18

START IN DEN ALPEN 20

WER IST WER? 30

REISE NACH KNUFFINGEN 32

IM MITTELGEBIRGE 46

DIE STEUERUNG 56

HEIMSPIEL IN HAMBURG 58

STRASSEN UND WASSERSTRASSEN 70

HINTER DEM GROSSEN TEICH 72

VON DEN ALPEN BIS NACH AFRIKA 82

ABENTEUER SKANDINAVIEN 84

WAS ES SONST NOCH GIBT 97

© 2007 by VGB Verlagsgruppe Bahn GmbH,

MIBA-Verlag, Nürnberg

ISBN 978-3-89610-241-6

Alle Rechte vorbehalten

Nachdruck, Reproduktion und Vervielfältigung – auch auszugsweise und mithilfe elektronischer Datenträger – nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Verlages.

Redaktion: Dr. Franz Rittig, Thomas Hilge, Zeichnungen: Lutz Kuhl, Fotos: Andreas Stirl

Litho: WaSo PrePrintService GmbH, Düsseldorf

Gesamtherstellung: WAZ-Druck GmbH, Duisburg

ÜBERBLICK IM ÜBERFLUG

VON DEN ALPEN AN DEN POLARKREIS

Eisenbahnszene von den Alpen bis zur Küste – so ließe sich der nach Vorbildern aus Deutschland gestaltete Teil des Miniatur Wunderlands umschreiben. Die Besichtigung vor Ort kommt, geografisch gesehen, einer Reise von Süd nach Nord gleich. Auch unser Bildbericht, gestaltet nach Art eines Überflugs, beginnt in den Alpen. Eine für Modellbahnverhältnisse fast unglaubliche Landschaft mit riesigen Bergen, atemberaubenden Eisenbahntrassen samt pulsierendem Zugbetrieb und gewaltigen Brücken unterhalb funktionstüchtiger Skilifte: dies sind nur einige der Highlights gleich zu Beginn unserer Flugroute!

Unserem Start in den Alpen folgt der Überflug über eine abwechslungsreiche Mittelgebirgslandschaft. Mit ihren Bergen, Tälern, Wäldern und Wiesen, einer trutzigen Burg und einem heroischen Heldenkmal, ihren Städten und Dörfern, einer bunten Kirmes, aber auch einer alten Zeche (auf der gerade gestreikt wird) lässt diese Landschaft keinen Zweifel daran aufkommen, dass wir über Old Germany unterwegs sind. Obwohl der Anlagenteil ursprünglich unter der Bezeichnung „Harz“ entstand, spiegelt er natürlich wesentlich mehr als nur Deutschlands nördlichstes Mittelgebirge wider.

Bei solcher Vielfalt durfte das DB-Prestigeobjekt, der ICE, natürlich nicht fehlen. Während am Bahnhof „Schwarzburg an der Weile“ für viele Touristen ein Abstecher in das mittelalterliche Fachwerkstädtchen beginnt, donnert auf einer hohen Spannbronbrücke der schlanke Superzug über das Tal. Übrigens: Eine Bahnstation dieses Namens existiert auch beim Vorbild, doch liegt sie im Thüringer Wald. Die Häuser von Modell-Schwarzburg schauen hingegen eher niedersächsisch aus, und die ICE-Brücke erscheint als „Landschaftszitat“ aus Hessen. So wuchs auch in Hamburg zusammen, was ... na, Sie wissen schon!